

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **31 (1905)**

Heft 25

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Lith v. Butz &amp; Fleursheimer

## Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

—> Redaktion und Verlag: J. F. Boscovits. <—

Expedition: Waldmannstrasse 4.

Buchdruckerei W. Steffen.

Erscheint jeden Samstag.

—> Abonnementsbedingungen. <—

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3. für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts. Ausland 50 Cts. — Reklamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

## \* \* Sommers Anfang. \* \*

Ich weiß nicht, was soll es bedeuten,  
Daß mir so sommerlich wird —  
Es kommen wohl Ferienzeiten,  
Und Erholungsbedürft'ge zum Wirt.

Die Menschheit steigt merklich „höher“ —  
Paar hundert Meter „über Meer“,  
Und „vornehm“ dünkt sich, wer's eher  
Als die andern tun kann, lehr . . .

Wer Geld hat, geht auch in die „Bäder“,  
Wer kein's hat, bleibt hübl'ch zu Haus  
Und tröstet sich, daß es später  
Vielleicht auch dazu reicht aus.

Es werden die Damentoiletten  
Immer dünner und duftiger noch —  
Und reißen in Eh'mannskassetten  
Dennoch wie immer ein Loch.

Die höhere Alm wird noch grüner,  
Es blüht das Edelweiß zart,  
Und schneidig der höh're Berliner  
Dreht droben den Habybart . . .

Die Wiesen beschreiten die Mäher  
Und halten die Heuet im Gang,  
Die Ernte rückt näher und näher  
Mit stählernem Sensenklang.

Daneben ein goldenes Klingen,  
Stahlfedern als Sichelein —  
Die Berghoteliere auch bringen  
Voll Eifer ihr Heu herein . . .

Die Hirten hört lustig man jodeln,  
Die Sennerin singt ihr Lied,  
Und reisende Großtädter modeln  
An ihrem blälierten Gemüt . . .

's geht eben „ein Leben wie im Sommer“  
Jetzt los die Alpen entlang —  
Man lacht zu entflieh'n dem Kummer  
Mit einem Generalabonnement . . .

Es schauen die schneeigen Firne  
Voll heiterer Ruhe herab —  
Und unten mit tiefender Stirne  
Kommt alles darob in Trab . . .

Beim Kubreigen liebt man grafen  
Das friedliche Rindvieh frei —  
Und Diplomaten blasen  
Dabeim die Friedensschalmei . . .

Ach bitte, es steckt dahinter  
Durchaus keine Ironie —  
Werden sie Friedensfinder,  
Glaubt man vielleicht an Genie . . .

Sie jagten vom grünen Tische  
Die Friedenstaube erft fort,  
Drum können in die Sommerfrische  
Die Edeln heuer nicht fort!

Gemacht mit so wenig Grüte  
Wird ja die hohe Politik,  
Drum hat eine Sommerchwitze  
Verordnet ein rächend Geschick!

Es zwingt großmächtige Leute  
Auch einmal zu heißem Fleiß,  
Dann merken sie, was es bedeute,  
Zu ernten im eigenen Schweiß! . . .

